



Wir leben (T)hier



Ausgabe 50

Dorfspatz op d'r Thier

März 2023



Anzeige

Aloys Dahl GmbH



***Bau von kompletten Zaunanlagen
Baufeldräumung
Sägewerk und Holzverarbeitung
Zaungabionen***

Thier, Höhenstraße 1
Telefon (02267) 1766

51688 Wipperfürth
Telefax (02267) 2954



Unsere Thierer Dorfzeitung feiert Jubiläum

Die Thierer Dorfzeitung „Dorfspatz op d´r Thier“ erscheint nun schon zum 50. Mal. Die Erstausgabe wurde am 5. November 2010 an alle 550 Haushalte in und rund um Thier verteilt. Jeder sollte den Dorfspatz kennenlernen. Ab der 2. Ausgabe liegt unsere Dorfzeitung zur kostenlosen Mitnahme aus: im Dorfladen, den Gaststätten, im Kindergarten, im Sportheim, in der Kirche. Die Auflage beträgt 300, sie erscheint vierteljährlich. Ebenfalls nachzulesen ist die Dorfzeitung auf der Homepage www.kirchdorf-thier.de


Initiator war der Bürgerverein Thier e.V., der auch weiterhin Herausgeber ist. Ziel unserer Dorfzeitung: Bündelung von Informationen rund um unser Dorf. Vereine, Institutionen und alle Thierer/innen haben die Möglichkeit von sich, ihrer Arbeit, Veranstaltungen, neuen Projekten, eben über Interessantes zu berichten. Zum Jahresende wird der dörfliche Terminkalender für das kommende Jahr beigelegt. Besonders toll finden wir die Artikel von Jugendlichen. Wie sind wir zu dem Maskottchen, dem Zeitung lesenden Spatz gekommen? Wie es das Sprichwort „Die Spatzen pfeifen es von den Dächern“ bereits ausdrückt: Ein kecker Spatz erfährt alles Neue schnell und gibt die Information gerne ebenso schnell weiter. So ist der Name für unsere neue Dorfzeitung „Dorfspatz op d´r Thier“ im Vorstand des Bürgervereins entstanden.

Während mehrerer Vorstandssitzungen sprudelten die Ideen, wie wir unsere Zeitung gestalten, finanzieren, präsentieren und letztlich auch drucken können. Unsere erste Redakteurin war Patricia, die für das Layout, die Arbeit am Computer verantwortlich war. Schnell war uns auch bewusst, dass wir unsere Zeitung in Eigenleistung drucken

werden, ein Druckauftrag in einer Druckerei sprengte unsere finanziellen Möglichkeiten. Kurzentschlossen kaufte der Bürgerverein einen leistungsfähigen Laserdrucker (gebraucht, aber generalüberholt, so steht es im Protokoll). Seit der ersten Ausgabe druckt Frank die Dorfzeitung gewissenhaft und mit Ausdauer zu Hause im Keller. Mittlerweile ist er jedoch unters Dach gezogen – mit einmaliger Aussicht ins Dorf!

Viele Helfende, meist weibliche Hände braucht der Dorfspatz als nächstes, um aus einer Loseblattsammlung eine Zeitung zu tackern. Mit Kaffee und Kuchen oder - wie heute üblich – mit Sekt fluppt es natürlich besser. Als besonders Schmankerl werden drei Dorfzeitungen in Din A4 Größe und auch farblich gedruckt. Dazu hatte Dieter eigens Zeitungsklemmen aus Holz und mit viel Liebe zum Detail geschnitzt. Im Dorfladen Café und in den Gaststätten kann man den Dorfspatz in dieser Aufmachung besonders genießen. Die Kosten für Material wie Drucker, Druckpatronen, Papier werden über Anzeigen finanziert. Ansonsten spielt Eigenleistung eine ganz erhebliche Rolle. Eine Anschubfinanzierung gab es vom Oberbergischen Kreis, jedoch erst, nachdem Wolfgang und Gudrun ein Tagesseminar der Kreisvolkshochschule „Wie erstelle ich eine Dorfzeitung“ besucht hatten. Sechs interessierte Oberbergische Dörfer erlernten wichtige, vor allem rechtliche Dinge, die es zur Herausgabe einer Dorfzeitung zu beachten gibt.

Wir freuen uns alle, dass unsere Thierer Dorfzeitung im 13. Jahr ihre 50. Auflage feiert. Dem dritten und vor allem jungen Redaktionsteam wünsche ich viel Erfolg und vor allem Freude mit und am „Dorfspatz op d'r Thier“.

Dorfspatz op d'r Thier
Unsere Dorfzeitung 
Ausgabe 1 5. November 2010

Erstausgabe



Die Spitzzeile glücklicher von den Thierern Döbbern:
*„Nichts ist so mächtig wie eine Idee,
deren Zeit gekommen ist“*
-Voltaire-

Text von Gudrun Flosbach
Bild aus dem Archiv

Information



Am 17.12.2022 hat der MV-Thier zum allerersten Mal ein weihnachtliches Musizieren veranstaltet. Das bedeutete, die MusikerInnen des Vereins spielten an verschiedenen Orten des Dorfes weihnachtliche Stücke. Die „kleinen Konzerte“ dauerten zwischen einer halben und im Rhabarberfeld sogar eine Stunde lang. Damit alle Beteiligten und das Publikum in die richtige Stimmung kamen, hat ein Teil der Nachbarschaft „Höhenstraße“ ein kleinwenig Vorarbeit geleistet. Es gab warme Getränke (Glühwein in rot und weiß) oder aber auch Kinderpunsch sowie kaltes Bier und den ein oder anderen Schnaps. Unter anderem gab es mehrere Flaschen selbstgemachten Rhabarberschnaps aus der Johann-Wilhelm-Roth Straße. Er schmeckte vorzüglich. Es wurden auch Kuchen und Plätzchen von verschiedenen Gästen mitgebracht. Das war eine gute Idee und wurde von vielen sehr gerne angenommen. Wir haben uns für 14:45 Uhr verabredet, um noch das ein oder andere vorzubereiten. Dazu gehörte, die Feuertonne anzuzünden und den ersten Glühwein zu probieren. Und je näher es an die 16:00 Uhr kam, erfreute sich das Rhabarberfeld an zahlreicheren Besuchern, die sich das erste Musizieren des MV nicht entgehen lassen wollten. Ich muss schon sagen mit so einem starken Andrang hätte, glaube ich, von uns keiner gerechnet. Aber dank der tollen Vorbereitung

der Nachbarschaft, die auch mit vor Ort gewesen ist, hatten wir von allem genug, sodass wir, nachdem der MV zum nächsten Standort aufgebrochen war, den Nachmittag und Abend noch lange zusammengestanden haben.

Ich denke, ich kann für uns alle sagen, es war ein sehr schöner Tag und dem MV-Thier von Herzen vielen Dank für diese tolle Idee. Da sieht man es wieder, der Zusammenhalt unter uns macht uns zu einer starken Gemeinschaft.

Text und Bild Diana Wagner

Aufruf



Ganz liebe Grüße

euer Redaktionsteam

Viel Spaß



Ostertüte- eine Bastelidee



Ihr braucht:

- Wasserfarbe oder Fingerfarbe
- einen Pinsel
- Buntstifte oder Wachsmalstifte
- bunte Federn
- Kleber
- Papiertüte(n)

So geht ihr vor:



- Bemalt mit dem Pinsel eine Handfläche und den Daumen orange, weiß oder gelb.
- Bemalt danach die restlichen Finger der Hand mit je einer anderen Farbe.
- Drückt nun die Hand gut auf die Vorderseite der Papiertüte, wartet kurz und nimmt sie dann vorsichtig wieder weg.
- Wenn das Huhn getrocknet ist, verfeinert es mit den Buntstiften. malt dazu Augen, einen Schnabel, einen Kamm und Füße.
- Klebt zum Schluss mit etwas Kleber ein paar Federn passend auf.
- Weitere Idee: Statt einer Tüte könnt ihr auch schöne Osterkarten mit dem Huhn selber basteln.



Viel Spaß und Freude mit eurer tollen Verpackung für ein Ostergeschenk!



Thier ist eine Reise wert!

Im güldenem Schein der Abendsonne, schauen wir voll Lust und Wonne. Den Schwänen auf dem Teiche zu der Maulwurf legt sich auch zur Ruh. Die Vögel trillern ihr Abendlied Tiralirie piepiep piepiep.

Die Dämmerung legt schweigend still ihr Mäntelchen übern Thierer Hill. Voll Sehnsucht schau ich nun hinan wo mein Leben einst begann.

Wo Mutter saß am Tisch und nähte. Der Hahn wohl auf dem Miste krächte. Wenn Vater von der Arbeit kam, er immer seine Pfeife nahm, Schmauchend saß er dann vorm Ofen.

Schwesterchen begann zu pöfen. Der Knecht das Korn drischt auf der Tenne. Die Magd entreißt das Ei der Henne.

Ich bin von der Welt bekehrt THIER ist eine Reise wert!

Die Dichter*innen waren:

Lisa Kopper (geb. Blechmann) von Drecke.

Ludwig Clever und Heinz Deimel aus Olpe im Sauerland.

Dieses Gedicht wurde 1976 beim Jobben auf dem Minigolfplatz in der Ahe.

Text von Anette Niederwipper zur Verfügung gestellt Foto aus dem Archiv



*für ein Dorf
mit Zukunft*

Weihnachtsbaumsammlung in Thier

Am 14. Januar 2023 hat der Bürgerverein Thier wieder die nicht mehr benötigten Weihnachtsbäume im Dorf eingesammelt. Die Jahre davor hatten wir immer ein paar Messdiener dabei, die beim Sammeln geholfen haben. Dieses Jahr war es für viele schwierig, uns zu helfen. Felix und Maike waren die einzigen, die Zeit dafür hatten. Die unterwegs gesammelten Spenden betragen am Schluss 60 €, die an die Messdienerkasse übergeben wurden.

Anzeige

Dusan`s Gaststätte
"Zur Dorfgemeinschaft"
op dr Thier

Catering & Partyservice
Sky - Bundesliga
Biergarten Kegeln

Johann-Willhelm-Rothstr. 32
51688 Wipperfürth / Thier
Tel.: 02267 80267

www.dgh-thier.de

Rezeptseite

Eintopf - Quer durch den Garten



Zutaten: Mettwurst, Kassler (Speck), Zwiebel, Öl, Möhre, Kohlrabi, Kartoffeln, Porree, Bohnen, Erbsen, Petersilie, Lorbeerblätter, Gemüsefond, Salz, Pfeffer, Thymian

(die Menge richtet sich nach Mitessern, Topfgröße und „was der Garten so hergibt“)



Einen größeren Suppentopf zu knapp 1/3 mit Wasser befüllen, die Mettwurst einlegen und bei mittlerer Hitze langsam aufkochen lassen. Währenddessen in einem anderen Topf das Kassler und/oder Speck mit den Zwiebeln anbraten. Wer möchte kann auch die Möhren und Kohlrabi mit anschwitzen lassen. Wenn diese Zutaten schön angeröstet sind, können diese dem Topf mit der Wurst zugefügt werden. Nachdem das restliche Gemüse gewaschen und zerkleinert wurde, wird dieses nach und nach dem Eintopf untergerührt – dazu auch ein paar Lorbeerblätter. Nun ist die halbe Schlacht schon gewonnen und man lässt alles zusammen vor sich hin köcheln, 45-60 min. In der Zeit kann man schon wunderbar für klar Schiff sorgen und den Arbeitsbereich aufräumen.

Zum guten Schluss das Ganze noch mit Salz, Pfeffer, Thymian und etwas Gemüsefond abschmecken. Der Vorteil bei „Quer durch den Garten“ ist, man kann eigentlich keine Fehler machen, denn fast alles ist erlaubt. Man muss nur die Ruhe bewahren, das Resultat wird dann mit Sicherheit schmecken. Dass ein solches Gericht im Regelfall einen Tag vor dem Verzehr zubereitet werden sollte, versteht sich von selbst.

#EintopfEhrensache#

Rezept und Bilder von Thomas Kohlgrüber





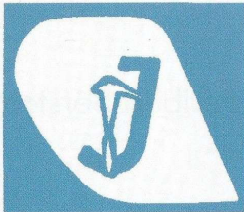
Der Nikolaus bei der Thierer Kehrguppe

An jedem ersten Freitag im Monat treffen sich um 9.30 Uhr mehrere Thierer Männer auf dem Fest- und Dorfplatz, um ihr „Golddorf“ zu kehren und somit zu reinigen. So ist es Tradition, dass nach dem letzten Arbeitseinsatz des jeweiligen Jahres das „Kehrjahr“ weihnachtlich im Thierer Schützenhaus beendet wird. Im zu Ende gehenden Jahr 2022 nahmen 17 „Kehrer“ an der kleinen Weihnachtsfeier teil. Im Schützenhaus erwartete die Gruppe ein weihnachtlich gedeckter Tisch mit einem leckeren Stutenkerl (Weckmann), Kaffee und Getränken. Zur Kehrguppe gehört schon seit vielen Monaten Kaplan Kingsly, von der kath. Kirchengemeinde. Kaplan Kingsly ist für die Thierer Männer zu einem guten Freund geworden. Die Arbeit der Gruppe war am letzten Einsatztag des Jahres 2022 um 11.00 Uhr beendet worden. Die Weihnachtsfeier befand sich gerade in guten freundschaftlichen Gesprächen als plötzlich jemand laut an der Tür der Schützenhaus klopfte. Es war der Nikolaus (A. Bahn). Mit großer Freude und viel Beifall wurde er von den anwesenden Männern mit einem Nikolauslied begrüßt. Der Nikolaus freute sich über die große Gruppe und dankte allen in der Gruppe für ihren aktiven monatlichen Einsatz für die Sauberkeit in Thier. Für jeden Mann gab es aus seinem „großen Weihnachtssack“ ein Tütchen mit leckeren und besonders großen Walnüssen. In seinem Buch waren viele Ereignisse vermerkt, aber vor allem eine lustige und auch

nachdenkliche Weihnachtsgeschichte, die der Nikolaus oft unterbrach, um weihnachtliche Lieder mit der Gruppe zu singen. Gern sangen alle Anwesenden laut und deutlich mehrere Weihnachtslieder und dies alles ohne Noten. Der Nikolaus beendete seinen Besuch mit einer Bitte für eine Spende, die als eine Unterstützung in einer besonderen familiären Situation gedacht war. Gern entsprachen die Thierer Männer der Bitte des Nikolaus' und so ging das Arbeitsjahr der Thierer Kehrgruppe mit besten Hoffnungen und Friedenswünschen für das Jahr 2023 zu Ende.

Text und Bild von Wilhelm Rölver

Anzeige



Über 85 Jahre

Gerd-Karl Jansen GmbH
Geschäftsführer Markus Bachert

DACHDECKERMEISTERBETRIEB

51688 Wipperfürth (Thier)
Telefon (0 22 67) 91 41

Joh.-Wilh.-Roth-Str. 33
Telefax (0 22 67) 99 56

kontakt@dach-jansen.de



Information

50 Jahre Bürgerverein

Im Frühjahr 1973 wurde der Bürgerverein Thier unter dem ersten Vorsitzenden Rudi Kremer gegründet und am 30. April 1973 beim Amtsgericht Wipperfürth in das Vereinsregister eingetragen. Rudi Kremer war 28 Jahre erster Vorsitzender und wurde 2001 von Gudrun Flosbach als erste Vorsitzende abgelöst. Sie war 15 Jahre erste Vorsitzende. 2016 übernahm dann Andreas Bosbach den ersten Vorsitz des Vereins. Im Jahr 2021 musste er zu unserem Bedauern aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niederlegen, sodass ich das Amt im Jahr 2022 übernommen habe. Der Verein steht in der Hauptsache für gemeinnützige Zwecke. Unter anderem zählen die Gestaltung, die Weiterentwicklung und die Heimat- und Brauchtumpflege in Zusammenarbeit mit der Dorfbevölkerung und den Vereinen zu den Hauptaufgaben. In all den Jahren sind unzählige Projekte umgesetzt worden. Das hätten die Vorsitzenden niemals schaffen können, ohne die Vorstandsmitglieder, die Dorfbewohner und die Vereine. Hier noch ein großes Dankeschön an all diese tollen Ehrenamtler/innen.

Unseren 50. Jahrestag feiern wir am 21.5.2023 im Zusammenhang mit „Rund um Köln“ auf dem Kirchplatz in Thier. Wir würden uns über eine rege Beteiligung freuen.

Michael Dahl für den Bürgerverein

Information



Neues aus dem Rathaus

Liebe Thierer,

in der letzten Ratssitzung im alten Jahr, am 13.12.2022, wurde der Gebührenhaushalt für Wipperfürth beschlossen. Unter anderem wurden die Abwassergebühren neu berechnet und angepasst.

Unter Berücksichtigung der Erhöhung des Gebührensatzes für Schmutzwasser zum Vorjahr entstehen für einen durchschnittlichen Privathaushalt (4 Personen, Wasserverbrauch 160 cbm, abflusswirksame 100 qm) Kosten in Höhe von jährlich 703,60€ für Schmutz- und Niederschlagswasser. Das entspricht einer Erhöhung von 25,60€/a.

Nach der neuen Kalkulation mussten die Gebühren für „Nutzungsrechte“, „Grabmalgenehmigungen“ und „Trauerhallen“ moderat erhöht, während die Bestattungsgebühren gesenkt werden konnten.

Im neuen Jahr kam das Thema Flüchtlingsversorgung- und unterbringung auf. Da die Zahl der Flüchtlinge weiter steigt und die Stadt viele der zur Verfügung stehenden Unterkünfte belegt hat, wurde seitens der Stadt überlegt als letzte Maßnahme die Turnhalle in Thier hierfür zu nutzen. Diesbezüglich gab es erste Unterhaltungen seitens der Stadt mit Thierer Ratsmitgliedern und Vereinen. In der ersten Ratssitzung des neuen Jahres, am 28.02.2023, wurde seitens der Stadt im Veränderungsnachweis des Haushaltes eine Position mit 67.000 € für den Umbau der Turnhalle zur Flüchtlingsunterkunft eingebracht. Nach einer Diskussion und der dann folgenden Abstimmung wurde das

Geld gesperrt (mit 29 Stimmen, 5 Gegenstimmen und einer Enthaltung) und verabschiedet, dass grundsätzlich keine Turnhallen für Flüchtlingsunterkünfte genutzt werden sollen. Die Stadt wurde vielmehr damit beauftragt, mit Hochdruck an einer Wohncontainerlösung zu arbeiten. Hierfür steht der Verwaltung ein Budget von 1,3 Mio. € zur Verfügung. Diese Abstimmung ist für alle Dörfer und Sportvereine ein elementares Signal und extrem wichtig, da Sportvereine durch eine Belegung der Turnhalle existenziell gefährdet wären.

Heribert Berster
Ratsmitglied

Anzeige

Anette Niederwipper
Wäschesevice
...heißmangeln
...bügeln
...Reinigungsannahme

Lenneper Straße 6
51688 Wipperfürth
02267/659628
info@an-waescheservice.de
www.an-waescheservice.de



Annahmestelle auch hier im:



Nach dem Winter ist vor dem Winter:

*Lasst eure Jacken und Mäntel
reinigen, damit ihr für die nächste
Saison gerüstet seid.*

*Im April gibt es 10% auf die
Winterbekleidung.*

Infos aus der Kita

Karneval

„Alaaf und Kamelle!“

Endlich durfte wieder richtig Karneval gefeiert werden! Die Kindertagesstätte wurde mit gebastelten Clowns, Masken und Konfetti-Kreisen, Luftballons und Luftschnangen bunt geschmückt. Karnevalslieder wurden gesungen, es wurde

geschminkt, sich verkleidet und bei Karnevalsmusik getanzt.

Für den Besuch des Wipperfürther Prinzenpaares hatten einige Kinder mit einer Erzieherin sogar einen gemeinsamen Tanz nach der Musik von „Kasalla“ eingeübt. Am Karnevalsdienstag war es dann endlich soweit. Mit großem Gefolge und mit lauter Musik zog das Prinzenpaar Bianca und Bonsai von der „KG Blau-Weiß-Neye“ in die Kindertagesstätte ein.



Nach Vorstellung und musikalischer Vorführung von Seiten des Prinzenpaares, zeigten auch unsere kleinen Tänzer ihr großartiges Können. Dafür ernteten sie einen riesigen Applaus, auch von den vielen Eltern, die gekommen waren. Zum Abschluss flog dann noch eine riesige Menge „KAMELLE!“ durch die Kindertagesstätte, bevor die Karnevalsgesellschaft mit lauter Ausmarschmusik das Haus wieder verließ.

„Wir freuen uns auf eine neue Schaukel“

Leider mussten wir im letzten September erfahren, dass unsere geliebte Nestschaukel aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden durfte.



Seitdem mussten die Kinder traurig auf eine abgesperrte Nestschaukel schauen und fragten immer wieder, ob und wann denn endlich eine neue angeschafft werden würde. Voller Freude können wir nun berichten, dass eine neue Schaukel bestellt werden konnte, und die Kinder nach

einer kurzen Umbauphase wieder zum gemeinsamen Schaukeln zur Verfügung stehen wird.

Ermöglicht wurde der Kauf unter anderem durch eine großzügige finanzielle Unterstützung des Fördervereins unserer Kindertagesstätte. Durch den Betrag von 1500 Euro wurde das Spielgerät mitfinanziert und die zeitnahe Anschaffung der Schaukel konnte ermöglicht werden. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!

Wieder einmal wurde uns deutlich, wie wichtig und hilfreich die Arbeit und Unterstützung unseres Fördervereins ist.

Durch die Spenden der Mitglieder, aber auch durch die vielfältigen Aktionen des Fördervereins, wie z.B. der Teilnahme am Weihnachtsmarkt am Heidchenpark oder einem geplanten Sponsorenlauf am 28. April 2023 wird Geld eingenommen, womit die Kindertagesstätte Anschaffungen tätigen oder besondere Veranstaltungen für die Kinder organisieren kann.

Vielen herzlichen Dank an alle Spender und Unterstützer unseres Fördervereins.

Second -Hand-Basar

Am 18. März findet von 14:00 - 16:00 Uhr wieder unser traditioneller Second-Hand-Basar statt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem in diesem Dorfplatz abgedruckten Flyer.



Frühlingszeit

In der nun bald beginnenden Frühlingszeit werden sich die Kinder und die Erzieherinnen mit den Veränderungen in der Natur beschäftigen. Dazu werden wir unter anderem die neuen Hochbeete bepflanzen, die uns die Maxi-Kinder des letzten Jahres geschenkt haben. Ganz besonders freuen wir uns darauf, wieder Ausflüge in den naheliegenden Wald zu unternehmen.

Zu Beginn der Fastenzeit haben wir mit Pastoralreferent Markus Urbatzka einen Wortgottesdienst in unserer Kita gefeiert. Auf einem Fastenweg wollen wir uns mit vielen Jesusgeschichten auf das Osterfest vorbereiten.

Außerdem wird das Thema „Feuerwehr“ als Projektthema im Mittelpunkt stehen und die Kinder sich durch vielerlei Angebote damit auseinandersetzen. Geplant sind bereits verschiedene Kreativangebote, das Anschauen vielfältiger Bücher, Experimente mit Feuer und Wasser, Bewegungsangebote bei denen man sich im Spiel wie ein Feuerwehrmann bewegen kann und vieles mehr. Zum Abschluss und als Highlight ist dann ein Besuch der Feuerwehr Thier geplant, der uns durch ehrenamtliche Mitarbeiter der heimischen Feuerwehr ermöglicht werden wird. Darauf freuen wir uns schon sehr!

Es grüßt Sie herzlichst das Team der Kita St. Anna Thier

Gäbe es keine Senioren

Ja, gäbe es keine Senioren, ging aller Wohlstand verloren. Die Konjunktur hätt's furchtbar schwer und die Senioren müssten her! Seht euch die Urlaubszentren an: wer füllt die Busse, füllt die Bahn? Wer gibt dem Fahrer gar am Ende noch'ne Mark als Zubrotspende? Mallorcas Strände blieben leer, gäb's keine Senioren mehr. Was sonst auch immer ist und sei:
An uns Senioren kommt keiner vorbei!

Die Ärzte wären ungehalten, wir müssen sie am Leben halten! Gäb's keine Senioren mehr, die Wartezimmer ständen leer. Wer kennt sich aus mit Rheuma und Gicht- gäb' es die Senioren nicht. Wer sonst als wir, ist richtig krank? Wer stapelt Medizin im Schrank? Obwohl wir die Gebühren hassen, füllen wir die Apothekenkassen. Wer schreitet stolz voll Heldentum, mit neuen Hüftgelenken rum? Die Alten sind's ganz einwandfrei!
An uns Senioren kommt keiner vorbei!

Wer, sag ich, geht heute noch zur Kur, sind das nicht meist Senioren nur? Wer schaut uns Alten in den Rachen, wer lässt Gebiss und Zähne machen? Und sei es noch so'ne Tortur, wir schaffen damit viel Bravour! Der Zahnarzt müsste Däumchen drehen, ließ sich bei ihm kein Rentner sehn. Wer füllt die leeren Wartezimmer?
Ja das sind wir Senioren immer!

Wer stürzt sich in den Einkaufsrummel und hat noch Zeit zu einem Bummel? Manch Kaufhaus wär' zur Hälfte leer und manch Geschäft gäb' es nicht mehr! Der Zustand wäre nicht zu fassen! Wo sollte man die Rente lassen? Ob Kaufhaus, Bäcker, Konditorei!
An uns Senioren kommt keiner vorbei!

Kein Enkelkind würde geboren, gäb's vorher nicht uns
Senioren. Zwar sind wir nur noch halb gesund und leiden an
Gedächtnisschwund. Trotzdem lebt sich's nicht unbequem, als
Rentner lebt man angenehm. Das ganze Leben war nicht leicht,
bis man dies Alter hat erreicht. Man sah manch schwere Jahre
ziehen, man hörte viele Melodien. Macht euch das Dasein jetzt
nicht schwer,
denn wir Senioren sind doch wer!

Dass wir nicht zu entbehren sind, das weiß inzwischen jedes
Kind. Die Altenheime, bitte sehr, wo kämen die Bewohner her?
Wer füllt die Räume dort, wer immer? Es gäbe doch nur leere
Zimmer! Sind wir auch alt und schon betagt, wir sind noch
überall gefragt. Nur, die uns Rentner so umwerben, die wollen
meistens etwas erben. Jedoch, Senioren, da bleibt helle!
Niemals vererben auf die Schnelle!
Doch gäb's uns nicht, die munteren Alten, die alles fröhlich
mitgestalten, dann käm' auch heute niemand her und dieser
Raum, er wäre leer! Wir können jederzeit beweisen:
Wir sind noch längst kein altes Eisen!
In diesem Sinn, wie dem auch sei,
an uns Senioren kommt keiner vorbei!

Text von Liesel Alfer zur Verfügung gestellt





Endlich wieder Kölner Rosenmontagszug mit dem MV Thier!



Das musikalische Jahr des MV Thiers begann für uns beim Rosenmontagszug in Köln. Dieser Auftritt ist für uns Musiker*innen etwas ganz Besonderes, da die Reichweite hier so groß ist – ganz Köln schaut uns zu und zusätzlich sind wir jedes Jahr im Fernsehen zu sehen. Zugegeben der Auftritt im TV ist meist sehr kurz, aber es ist trotzdem ein tolles Gefühl. Habt ihr uns auch im WDR gesehen? Der kurze Augenblick, den die Kameras aufnehmen ist übrigens jedes Jahr gleich: Direkt zu Beginn des Zugwegs spielen wir den Ehrengardemarsch, denn wir begleiten und repräsentieren im Zug die Kölner Ehrengarde.

Aber was passiert eigentlich vor und nach den Kameras? Hier eine kleine Zusammenfassung:

- 10:30 Uhr: Abfahrt in Thier
(Während in Köln der Zug schon läuft, geht es für uns gerade erst los!)
- 12:00 Uhr: Aufstellung am Tanzbrunnen
(Wenn wir ankommen, ist hier schon ganz schön was los: Die Kutschen der Ehrengarde stehen bereit und nach und nach werden die Pferde angeschirrt und die Kinder der Kinderkutsche auf den Zug eingestimmt.)
- 13:00 Uhr: Warten...
(Es heißt warten, warten, warten bis es endlich losgeht. Zwischendurch machen wir aber schon mal ein bisschen Musik!)
- 15:00 Uhr: Los gehts 😊
(Mit einiger Verspätung geht es auch für uns endlich los. Direkt zu Beginn stehen die Kameras des WDR und dann laufen wir auch schon über den Rhein – mit einer wunderbaren Aussicht auf den Dom.)
- 20:30 Uhr: Ankunft am Ziel
(Ja, ihr lest richtig: Durch sehr viele Verzögerungen sind wir erst um halb neun am Ziel angekommen. Vielleicht haben wir sogar länger herumgestanden, als wir gelaufen sind? Der Stimmung am Straßenrand hat das alles keinen Abbruch getan und so hatte auch unser Dirigent Zeit, den Taktstock zwischendurch mal an die Jecken am Straßenrand abzugeben!)
- 23:00 Uhr: Endlich zuhause!
(...und Zeit, die Füße hochzulegen.)

Text und Bild Mareen Baldsiefen



Aktuelles von der Schützenbruderschaft Thier

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Thier fand am Sonntag, den 15.01.2023, im Saal des Dorfgemeinschaftshaus Thier statt, es nahmen 75 Mitglieder teil.

Der erste Brudermeister Heribert Berster begrüßte die amtierenden Majestäten (König Thorsten Külheim, Prinz Matthias Baldsiefen, Schülerprinz Moritz Theunissen, Bezirkskönig Roland Kürten und Kaiser Dietmar Bosbach) und den Ehrenvorsitzenden Franz-Günter Fehling. Im Anschluss wurde der Verstorbenen aus 2022 mit einer Gedenkminute gedacht.

In Form einer Powerpoint-Präsentation wurde auf die Aktionen in 2021 und 2022 zum 100-jährigen Vereinsjubiläum zurückgeblickt, wie beispielsweise die Osternestaktion, die Baumpflanzaktion, die Spendensammlung für die Ukraine oder auch die Dorfrallye. Es folgten die Berichte von Schriftführer, Geschäftsführer und Kassenprüfer. Ebenso der Jahresrückblick des Schießmeisters, worin auf die Teilnahme bei Kreismeisterschaften, Landesverbandsmeisterschaften und der Deutschen Meisterschaft eingegangen wurde. Dies spiegelt die erfolgreiche Arbeit der Sportschützen wider. Der Schießstand wurde neu gestrichen und der Luftgewehrstand saniert. Auch die Jungschützen und Schülerschützen blickten auf 2022 zurück.

Ehrungen wurden für 25- und 40-jährige Mitgliedschaften durchgeführt. Nach der Jahreshauptversammlung fand erstmals eine Kleiderbörse für Schützenkleidung statt. Dabei konnten Schützenhosen, -hemden und -jacken erworben werden.

Schützenkarneval

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause fand am Samstag, den 18.02.2023, endlich wieder der allseits beliebte Schützenkarneval statt! Um 19:11 Uhr zogen das Organisationsteam, um Martin Vosswinkel, Desiree Dörpinghaus und Dennis Bosbach, zusammen mit dem Moderator, dem amtierenden Schützenkönig Thorsten Külheim, und dem ersten Brudermeister Heribert Berster mit Kamelleregen in den Saal ein.

Erstes Highlight des Abends waren die Tanzmäuse und -bärchen des Tanzcorps Blau Weiß Neye. Mit tollen Tänzen, u.a. im „König der Löwen“-Motto, hatten sie das Publikum auf ihrer Seite. Anschließend vollführte der Jungschützenprinz mit seinen Jungs und Mädels eine „akrobatische“ Darbietung auf der Bühne. Dann zeigten Heribert und Martina Berster einen Sketch, in Form eines Gerichtsprozesses, bei dem sich die Angeklagte nur singend äußern konnte. Das Publikum konnte gar nicht anders, als die Hits mitzusingen. Die Dancing Daddys tanzten sich in einen Rausch, wodurch sie mehrere Zugaben hinlegen mussten. Der nächste Act brachte die Stimmung auf den Siedepunkt, in dem ein Karnevalshit nach dem anderen keine Verschnaufpause zuließ. Die sechs Jungs der Band Kelz Boys hatten den Saal voll im Griff.

Zum Finale enterte die Narrenzunft Neye mit ihrem Prinzenpaar Bonsai und Bianca, begleitet von der Tanzgarde, den Saal. Nach der Tanzdarbietung wurde es emotional, denn das Prinzenpaar wohnt op d'r Thier und so herrscht eine innige Beziehung zum Dorf. Unter anderem wurden Heike und Jürgen

Becker für ihren jahrelangen Einsatz für den Schützenkarneval ausgezeichnet. Nach dem Auszug ging der Abend in eine Party mit DJ Alex über und es wurde bis in den frühen Morgen weiter gefeiert.



Nächste Termine

Das Frühjahr naht und somit auch die nächsten Termine des Schützenvereins. Am 29.04. findet das Bezirksfest in Wipperfürth statt. Am Tag darauf werden die Jungschützen wieder traditionell den Maibaum setzen. Am 28.05. geht dann die Schützenfestsaison mit dem Schützenfest in Altenrath los.

Text von Yannick Sprenger



Musik- und Spielenachmittag

Save the Date!



Am 07.05.2023
von 14 - 17 Uhr!

Der MV Thier lädt alle Musikinteressierten
in den Probenraum ein.



- Du kannst dem Jugendorchester zuhören!
- Du kannst die verschiedenen Instrumente kennen lernen und ausprobieren!
- Du kannst in das Vereinsleben hineinschnuppern!
- Du kannst spielen, basteln und einfach einen schönen Nachmittag verbringen!
- Komm vorbei!



Save the Date: Frauenkarneval op d'r Thier

Am 13.01.2023 war es soweit, der Kartenvorverkauf für den Frauenkarneval im Dorfgemeinschaftshaus begann. Innerhalb kürzester Zeit waren wir ausverkauft. Wir waren positiv überrascht, wie groß das Interesse war.

Es meldeten sich Gruppen an und dem Thierer Frauenkarneval stand nichts mehr im Weg. Am 10.02.2023 pünktlich um 18.11 Uhr ging es intergalaktisch „Von d'r Thier bis in et Weltall' im Dorfgemeinschaftshaus Thier los. Durch das Programm führten Conny Sünger und Nicole Büchler.

Der diesjährige Elferrat heizte mit Schwarzlicht und Nebelmaschine direkt den bis auf den letzten Platz ausverkauften Saal kräftig ein. Sie ließen ihre Hüften mit leuchtenden Hula-Hoop-Reifen zum Song „Sternenflieger“ kreisen. Nach der ersten Rakete begrüßte Conny alle Anwesenden und freute sich über die toll verkleideten Frauen. Sie bat Beate Förster auf die Bühne und dankte ihr für die jahrelange Unterstützung. Beate bedankte sich für den tollen Strauß und die Unterstützung von Ulrike Küster und Anke Wagner, die jahrelang den Mütterkaffee organisiert haben.



Die Tanzmäuse und Tanzbärchen von der Neyezunft heizten das Publikum ein und zeigten ihre Show aus „Der König der Löwen“.

Eine Überraschung für unsere Sitzungspräsidentin Conny war das Dreigestirn KG Baulemann. Prinz Markus I mit seiner Jungfrau Dirklinde und Bauer David. Sie gaben mit ihrem 30-minütigem Programm Vollgas.

Die Step-Dance-Gruppe sind aktive Frauen vom Sportverein, die jeden Dienstag und Mittwoch ihre Hüften, Beine und Bäuche ins Schwitzen bringen. Das stellten sie mit einer sportlichen Showeinlage auf den Steppbrettern unter Beweis.

Es folgten tanzende Schweine im Weltall. Arme Witwen haben sich ihrer nervigen Männer auf verschiedenste Weisen entledigt. Die komplette Ortschaft Büchel fühlt sich Disco.

Die Damenfußballmannschaft von Thier übte sich im Synchronschwimmen auf dem Trockenen.

Fußakrobatik wurde ebenfalls dargeboten. Dazu musste man so lange Beine wie Claudia Schiffer haben.

Die nächste Attraktion war die Narrenzunft Blau Weiß Neye mit Prinzenpaar Bonsai I (Stefan) und Bianca Berghaus. Sie flogen mit einer tollen Stimmung mit uns ins Weltall.

Vier Frauen verkörperten versteckt das Dorfleben mit dem Lied Dorflove.

Zum krönenden Abschluss tauchten die Space-Taxi-Girls mit uns in eine Hitreise. Gestartet mit einer Rakete in die 60er, „Griechischer Wein“, blondes Haar, „Dancing Queen“ bis „Der Zug hat keine Bremse“ es folgte eine Bolognese durch den Saal.

Zur Verabschiedung von Conny, die nach 10 Jahren ihr Amt als Sitzungspräsidentin an Nicole Büchler übergab, hatten die Space-Taxi-Girls einen Hit aus „40 Jahre Die Flipper“ umgetextet. Es gab Blumen, tobenden Applaus und ein paar Tränchen. Conny wird uns aber weiterhin unterstützen und nicht ganz verschwinden.

Wir, das Orgateam bestehend aus Anette Niederwipper, Anke Wagner, Conny Sünger, Nadine Flosbach und Nicole Büchler, freuen uns auf das nächste Jahr. Einen neuen Elferrat haben wir

schon.

Wir möchten uns bedanken:

Beim Bürgerverein, der es uns ermöglicht hat, dass wir den Frauenkarneval feiern konnten.

Ulrike Fehling für das tolle Bühnenbild.

Bei allen, die auf der Bühne standen und uns gut unterhalten und zum Lachen gebracht haben.

Bei den Jungs von der Technik: Benni Lamsfuß, Florian Eck und Jannik Breidenbach, die, wie alle die Jahre, wieder dabei waren.

Den Schützen, die uns beim Aufbau tatkräftig unterstützt haben.

Und für die tolle unglaublich Spende von 354,65€, die an dem Abend zusammen gekommen sind. Wir werden dieses Geld an das Frauenhaus spenden.

Bericht und Fotos von Anke Wagner und Nicole Büchler



Das Flüchtlingsproblem macht auch vor unserer Haustüre nicht Halt

Der Stadt Wipperfürth können, mit Stand Februar 2023, noch 200 Flüchtlinge nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz bzw. der Aufnahme-verpflichtung nach der Verteilstatistik zugewiesen werden. Der Druck auf die Stadt ist sehr groß, da Unterbringungsmöglichkeiten fehlen.

Mit Stand Februar stehen der Stadt zwei Wohnungen für 18 Personen, zwei leer stehende Immobilien für 40 Personen und im obersten Geschoss der Bahnstr. 7 Unterbringungsmöglichkeiten für ca. 10-12 Personen zur Verfügung. Da diese Unterbringungsmöglichkeiten nicht reichen, wurde von Seiten der Stadt der Sportverein und der Bürgerverein angesprochen, um den Umbau der Sporthalle in Thier für die eventuelle weitere Aufnahme von Flüchtlingen zu ermöglichen. In einem ersten Gespräch wurde erklärt, dass eine Containerlösung wegen des Mangels an Containern auf dem Markt und den baurechtlichen Genehmigungen etwa zwei Jahre Vorlaufzeit benötigt. Der Markt für Container sei sehr angespannt und die Beschaffung sehr langwierig. Daher müsse man vorsichtshalber auf die Turnhalle zurückgreifen können. Zu diesem Zweck wurden die Umbaukosten der Turnhalle schon in den Haushalt für 2023 eingestellt.

Am Dienstag, den 21.02.23, wurde das zweite Gespräch im Anbau der Sporthalle geführt. Anwesend von Seiten der Stadtverwaltung waren Frau BM Anne Loth mit zwei Mitarbeitern. Weiter waren der Sportverein, der Bürgerverein und drei Ratsmitglieder aus der Thierer Bürgerschaft vertreten. Zu Beginn wurden von Seiten der Stadt die Schwierigkeiten der Beschaffung von Wohnraum für Flüchtlinge und der große

Druck auf die Stadt dargestellt. Die Bürgermeisterin Frau Loth sagte zu, dass der Umbau der Turnhalle nur im äußersten Notfall erfolgen soll. Sollte es dazu kommen wies Frau Loth auf die Unterstützung der Stadt hin, damit der Sportbetrieb an anderer Stelle weiter betrieben werden kann.

Zwischenzeitlich war von Seiten der CDU ein Antrag an den Rat der Stadt eingebracht worden, die Mittel für den Umbau der Turnhalle zu sperren und die Verwaltung aufgefordert, kontinuierlich über den Flüchtlingsstrom zu berichten. Auch wurde das Vorhaben Containeraufbau und die Schwierigkeiten thematisiert. Hierzu war der Sportverein zwischenzeitlich aktiv gewesen. Yannick Sprenger legte eine Liste von Firmen vor, die kurzfristig Container in unterschiedlichen Bauausführungen liefern können. Der Markt hat sich sehr stark gewandelt.

Frau Loth sagte zu, kurzfristig die Beschaffungs- und Ausführungsmöglichkeiten der Containerlösung in der Verwaltung zu besprechen. Wie es weiter geht, soll in einer weiteren Besprechung mit den Vereinen, den Thierer Bürgern und der Stadt erklärt werden. Am 28.02.23 wurde der Antrag der CDU zur Sperrung der Haushaltsmittel zum Umbau der Thierer Turnhalle vom Rat angenommen. Mit einer sehr leidenschaftlichen Rede konnte Heribert Berster die Ratsmitglieder überzeugen. Damit wurde ein Etappensieg erreicht. Aber wir sollten uns nichts vormachen! Wenn plötzlich wieder sehr viele Flüchtlinge von der Stadt untergebracht werden müssen, wird die Diskussion wieder aufbrechen. Der enorme Druck auf die Stadt ist sicher nachzuvollziehen. Daher hier der Apell, wenn jemand Wohnraum der Stadt zur Verfügung stellen kann, z. B. für eine Frau mit Kind, wird sich so die Situation deutlich entspannen.

Ansprechpartner: Herr Frederik Saalman, Tel.: 64-216,
Email: frederik.saalman@wipperfuerth.de



Liebe Sportsfreunde,

gerne möchten wir euch über aktuelle Themen und Termine informieren:

23.03. um 20 Uhr: Jahreshauptversammlung im Anbau der Turnhalle Thier

18.05. ab 10:30 Uhr: Wandertag, Treffpunkt Kirchplatz

26.05. - 28.05.: Jugend-Pokal-Endspiele vom Kreis Berg auf unserer Sportanlage

(besonders zu erwähnen -> die Finalteilnahmen unserer E-Jugend & B-Juniorinnen !!)

17.06 - 18.06.: Sommerfest im Heidchenpark

Weiterhin suchen wir dringend neue Übungsleiter:innen für unsere Kinderturn-Gruppen. Ab sofort.

Kommende Saison würden wir uns über neue Trainer und Betreuer für unsere Jugend-Fußballteams freuen.

Bei Interesse bitte melden bei:

1. Vorsitzender: Dirk Kamenik 0171-9976055 /
vorsitzender1@sv-thier.de

Jugendleiter: Christian Kremer 0171-7153495 /
c.kremer10@gmx.de



Am 14.03. wurde Jana Küster vom DFB in der Kategorie Fußballhelden - Aktion junges Ehrenamt ausgezeichnet. Als Preis für diesen Ehrenamts-Gewinn wird sie vom DFB im Mai zu einer 4-tägigen Fußball-Bildungsreise nach Barcelona eingeladen. Wir sagen - Felicidades !!!

SV Thier

Thomas Kohlgrüber



Second-Hand-Basar

Kinderbekleidung Frühling/Sommer
Büchermarkt
Spielsachen

Samstag, 18. März 2023
14.00 - 16.00 Uhr

in der Katholischen Kindertagesstätte **St. Anna**
Johann-Wilhelm-Roth-Str. 25
in 51688 Wipperfürth-Thier

Für interessierte Verkäufer:
Verkaufsnummern-Vergabe und weitere Infos:
am 03. März von 7.45 bis 9.00 Uhr
direkt in der Kindertagesstätte.
Für Rückfragen:
Tel. 02267 / 74 66 (Kindertagesstätte)

Für das leibliche Wohl sorgt eine Cafeteria.
-Kuchen auch zum Mitnehmen-



(T)hier spielt die Musik

Samstag, 25.03.2023, 19:30 Uhr
Sonntag, 26.03.2023, 15:00 Uhr
Einlass 18:30 bzw. 14:30 Uhr



 Unter der Leitung
von Roland Pütz

 Kartenvorverkauf
ab 04.03.2023
08:00 Uhr im
Dorfladen

 12 € Erwachsene
7 € Ermäßigt

 mit
Jugendorchester

 Fahrservice
für Senioren:
Anmeldung
bis 22.03.2023 unter
02267 80961

 im Dorfgemein-
schaftshaus
Thier



Bericht Löschgruppe Thier

27.12.2022 Person hinter Tür

Um 15:49 Uhr wurden wir zusammen mit dem Rettungsdienst zu einer Person hinter verschlossener Tür alarmiert.

Vor Ort verschafften wir uns gemeinsam mit der Polizei Zugang zu dem Gebäude und übergaben die Einsatzstelle anschließend an den Rettungsdienst.

Von unserer Seite waren keine weiteren Maßnahmen notwendig und wir rückten nach 30 Minuten mit 10 Kameraden wieder ein.

26.02.2023 Rußbrand im Schornstein

Am 26.02.2023 wurden wir um 16:57 Uhr gemeinsam mit der Löschgruppe Dohrgaul und der Drehleiter aus Wipperfürth zu einem Rußbrand im Schornstein nach Bergesbirken alarmiert.

Nachdem wir uns über die Steckleiter Zugang zum Dach verschafft hatten, kehrte der ebenfalls alarmierte Bezirksschornsteinfegermeister den Schornstein aus. Ein Trupp unter Atemschutz entfernte die ausgekehrte Asche. Diese wurde nach draußen gebracht, um sie dort abzulöschen.

Nachdem die Kontrolle des Gebäudes mit der Wärmebildkamera keine weiteren Feststellungen ergab, wurde die Einsatzstelle an den Hauseigentümer übergeben.

Nach rund einer Stunde war der Einsatz für die letzten der 25 alarmierten Kräfte beendet.

Die Löschgruppe Thier wünscht allen ein frohes und
gesegnetes Osterfest 2023.
Bleibt alle gesund.



René Dahl
Schriftführer LG Thier



Information



Brunnensanierung Dorfplatz Teil 2

Am 7. Januar haben wir die Arbeiten fortgesetzt. Mittlerweile wurde der Unterbau für den Brunnen eingesetzt und die Anschlüsse verlegt. Wir haben den Leitungsgraben verfüllt und das Pflaster verlegt.



Die Umrandung der Wanne wurde mit Natursteinen hergestellt. Dann wurde der Brunnen auf die Wanne aufgesetzt.

Im Brunnenschacht wird auch (fast) alles renoviert. Die Elektrik ist erneuert. Die Stromleitungen und die Beleuchtung im Brunnenschacht sind neu. Die Wasserpumpe und die Anschlüsse an die Wasserbecken und den Brunnen sind neu gemacht worden. Die Pumpe wird in Zukunft über eine Zeitschaltuhr gesteuert.



Die Wasserbehälter im Brunnenschacht sind jetzt mit Teichfolie ausgekleidet. Wir hoffen, dass dadurch und durch die neuen Leitungen der Wasserschwund abgestellt wird.



Die Sanierung des Brunnens wird von LEADER Bergisches Wasserland gefördert. Die förderfähigen Ausgaben betragen 20.000 €. Von den Ausgaben werden 80 % von LEADER übernommen.

Die offizielle Einweihung des Brunnens soll am 21. Mai 2023 im Rahmen des 50. Geburtstags vom Bürgerverein Thier stattfinden. Am gleichen Tag kommen auch wieder die Rennradfahrer durch Thier.

Text & Fotos: Frank Reuter

Dorfladen Thier – aktuelle Entwicklung Herbst / Winter



Im vorletzten Dorfsplatz haben wir von unseren Aktivitäten mit der Beratungsgesellschaft DORV berichtet, die uns im Laufe des Jahres unterstützt hat. Die ersten Ergebnisse des Projektes „Die Wettbewerbsfähigkeit des Dorfladens, die Arbeitsplätze und die soziale Funktion zukunftsorientiert zu sichern“ wurde dann am 26. November in einem Workshop im DGH vorgestellt. An dieser Veranstaltung haben etwas über 50 Personen teilgenommen. Im Rahmen des Workshops wurden zunächst die aktuelle Situation des Dorfladens und die Projektarbeit der letzten Monate vorgestellt. Dann wurden die TeilnehmerInnen mit einbezogen und konnten sich je nach Interesse an einem der 5 Thementische beteiligen:

1. Lebensmittel, Dienstleistungen – Was brauchen wir? Sind regionale Lebensmittel zu teuer?...
2. Sichere Versorgung im Alter – Was brauchen wir, um lebenslang hier in Thier bleiben zu können?
3. Familien als Kunden – Welche Bedürfnisse sind hier zu beachten?...
4. Werktätige – Was ist hier zu beachten? Was erwartet diese Gruppe vom Dorfladen? – Lieferdienst, Abholservice, Rundumversorgung – online Angebote?
5. Junge Leute – Wie cool ist ein Dorfladen? – Mit dem Handy einkaufen? - Zukunft im Ort mitgestalten!

An den Thementischen wurden Ideen gesammelt, diese priorisiert und anschließend wieder allen Teilnehmern vorgestellt.

Die Beratungsgesellschaft DORV hat dann abschließend aus den zahlreichen Gesprächen und dem Workshop einen Abschlussbericht erstellt. Dieser Abschlussbericht gibt dann Handlungsempfehlungen, die dabei helfen sollen „das eigentliche Ziel, die Zukunft des

Dorfladens in Thier zu sichern, sowohl kurzfristig als auch dauerhaft“ zu ermöglichen.

Dabei handelt es sich um Empfehlungen in den Bereichen:

1. Energiekosten
2. Personal
3. Raum/Fläche
4. Einnahmen/Margen steigern
5. Weitere Verbesserungsvorschläge in Kurzform
6. Online/Digitalisierung
7. Finanzierung
8. Ergänzende Empfehlungen

Alle diesen Empfehlungen beinhalten zahlreiche Details und eine Eingruppierung der Vorschläge in kurz-, mittel- und langfristige Aktivitäten. Eine vollständige Darstellung hier im Dorfsplatz wäre zu umfangreich. Wer Interesse an dem Abschlussbericht hat, kann diesen beim Vorstand des Dorfladens anfordern (E-Mail: vorstand@dorfladen-thier.de).

Einige der vorgeschlagenen Maßnahmen haben wir bereits umgesetzt, bei einigen haben wir mit der Analyse begonnen. Und die zahlreichen – meist mittel- und langfristigen Empfehlungen werden wir – sofern möglich – in den nächsten Monaten analysieren und anpacken.

Hier gab es in den letzten Wochen weitere Treffen mit kleineren Gruppen, deren TeilnehmerInnen sich im Rahmen des Workshops zur Unterstützung gemeldet haben.

Dies ist ein erster Schritt, doch wir haben noch einen langen Weg vor uns, um die Existenz des Dorfladens als Zentrum langfristig zu sichern und die wichtige Funktion als Nahversorger, Dienstleister und sozialen Treffpunkt zu erhalten.

Was gibt es sonst zu berichten über die Geschehnissen in den letzten

Monaten im Dorfladen:

- Anfang Dezember haben wir als Dorfladen auch an dem 1. Thierer Weihnachtsmarkt teilgenommen. Der Bratapfellikör von der Fein-Brennerei Prinz war der Renner an unserem Stand und hat viele Gäste auf dem schönen Markt erwärmt.
- Nachdem wir nach langer Vorarbeit im 2. Halbjahr unser „Büro“ in den Raum neben dem Obstregal verlegt haben und das bisherige Büro hinter dem Café renoviert haben, können wir diesen Raum für andere Aktivitäten nutzen:
 - o In der Weihnachtszeit gab es zwei Veranstaltungen „Oma liest vor“, bei der Rosi Küster verschiedene Geschichten für kleine Kinder vorgelesen hat.
 - o Seit Anfang Dezember wird der Raum von der Physiotherapeutin Steffi Gerke genutzt.
 - o Zusätzlich bietet Anja Öhler neuerdings Kosmetikbehandlungen und Massagen in diesem Raum an.
- Im Dezember fand eine Lesung im Dorfladen-Café statt.
- Zum Jahresende haben wir wie immer unsere Warenbestände im Rahmen einer Vollinventur gezählt. Über 25 Helfer sind jedes Jahr bei dieser Aktion mit dabei und haben gezählt, aufgeschrieben und analysiert. Allen Helfern nochmals vielen Dank.
- Ende Januar gab es wieder eine Weinprobe unseres Weinlieferanten BRAUN aus der Pfalz. Über 20 Gäste wurden vom Inhaber Martin Braun wieder umfangreich über die aktuell neuen Weine des Weingutes Braun informiert.

Personal & Öffnungszeiten:

Die angespannte Personalsituation hat uns zum Jahresbeginn dazu gezwungen, die Ladenöffnungszeiten zu reduzieren. Wir haben im 2. Halbjahr 2022 die Öffnungszeiten nur durch die hohe Einsatzbereitschaft des bestehenden Personals mit zahlreichen Überstunden beibehalten können. Da es aber zum Jahresende immer noch nicht absehbar war, zusätzliches Personal einzustellen, waren wir zu dem Schritt gezwungen.

Glücklicherweise hat sich die Situation dann im Januar/Februar überraschend verbessert: wir konnten aus mehreren Bewerbern einen neuen Mitarbeiter auswählen, der uns ab Mitte Februar im Laden unterstützt. Nach einer kurzen Einarbeitungszeit können wir dann ab Anfang März wieder zu den alten Öffnungszeiten (Donnerstagnachmittag geöffnet und mittags wieder bis 13 Uhr) zurückkehren.

Es ist also so einiges geschehen in den letzten Monaten. Doch die Lage des Dorfladens bleibt weiterhin angespannt: die im Jahr 2022 realisierte Umsatzsteigerung resultiert aus dem sicherlich höheren Einkaufsvolumen durch unsere Kunden, vor allem aus der im Jahr entstandenen sehr hohen Inflation im Lebensmittelbereich: gemäß der Verbraucherzentrale „sind Nahrungsmittel zwischen Dezember 2021 und Dezember 2022 um 20,7 Prozent teurer geworden.“ Damit bedeuten die höheren Umsätze nicht auch unmittelbar ein besseres Ergebnis, zudem im Jahr 2023 auch signifikante Anstiege der Energie- und Personalkosten auf uns zukommen.

Dieser finanzielle Ausblick und der Ausblick auf die umfangreich anstehende Arbeit treiben uns reichlich Sorgenfalten ins Gesicht.

Wir können daher nur weiterhin an alle appellieren: unterstützen Sie den Dorfladen durch Ihre Einkäufe und helfen Sie uns durch jegliche anderen Arbeiten bei der Umsetzung der Maßnahmen. Neue Ideen sind immer willkommen – idealerweise schon mit einem Vorschlag, wer diese umsetzen kann oder möchte.

Nur so schaffen wir es, den Dorfladen auch für die Zukunft zu sichern.

Frank Sünger – für den Vorstand Dorfladen Thier eG, Februar 2023



JHV Kirchenchor St. Anna Thier am 01.03.2023

Nach der Begrüßung durch die erste Vorsitzende Claudia Stiefelhagen erfolgte ein kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr. Nach einer langen Coronadurststrecke konnte der Chor in 2022 endlich wieder relativ regelmäßig proben und einige Heiligen Messen mitgestalten. Zwar schränkte auch im vergangenen Jahr Corona die Choraktivitäten ein aber es fühlte sich doch alles wieder relativ normal an. Wegen Corona konnte der Chor die Dankmessen der Chormitglieder, die ein Ehejubiläum feierten, nicht wie gewohnt mitgestalten. Deshalb feierte der Chor am 06.08.2022 gemeinsam mit allen Ehejubilaren eine festlich gestaltete Dankmesse.

Pastor Schäfer ehrte gemeinsam mit Claudia Stiefelhagen langjährige Mitglieder. Geehrt wurden Klaus Bosbach für 65 Jahre, Christa Selbach für 55 Jahre, Doris Berster und Ingrid Rösler für 50 Jahre und Georg Trimborn für 40 Jahre Mitgliedschaft im Chor. Leider konnten nicht alle Jubilare an der JHV teilnehmen. Deshalb werden sie im Rahmen der Chorprobe geehrt werden.

Der Chorleiter Gerhard Klein hob in seiner Ansprache hervor, wie wichtig die Vereine für die Gemeinschaft im Dorf sind und dass deshalb auch dem Chor eine große Bedeutung zukommt.

Bei den Vorstandswahlen stellten sich Anke Mehlan als 2. Vorsitzende, Manfred Dahl als Kassierer und die Notenwartin Ulrike Heller zur Wiederwahl. Alle wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an. Für die Organisation stellte sich Diana Trimborn zur Wahl und wurde einstimmig gewählt. Sie nahm die Wahl an. Claudia Stiefelhagen bedankte sich herzlich bei Anke

Wagner, die dieses Amt über viele Jahre ausgeübt hat.
Gerd Kürten informierte über die Chorfahrt, die wegen Corona 2020 ausfallen musste und nun 2024 nachgeholt werden soll.
Die Chorwanderung wird in diesem Jahr vom Bass organisiert.
Pastor Schäfer dankte dem Chor für sein Engagement und unterstrich die Bedeutung für die Gemeinschaft.

Elisabeth Kürten

Impressum: **Herausgeber: Bürgerverein Thier e.V.**

Verantwortlich: Michael Dahl, Höhenstr. 18, 51688 Wipperfürth-Thier,
Tel. 01715202529

Frank Reuter, Willi Laschet Str.4, 51688 Wipperfürth-Thier,
Tel. 01751446088

Diana Wagner, Höhenstr.10, 51688 Wipperfürth-Thier,
Tel. 0170 2452160

Redaktion, Layout, Anzeigen- und Text-Annahme:

redaktion@kirchdorf-thier.de

Erscheinungsweise: **vierteljährlich**

**Das Redaktionsteam
wünscht allen
ein frohes und gesegnetes
Osterfest 2023.
Bleibt alle gesund.**



Anzeige



Frühling ist die Zeit des Neubeginns. Wir setzen ihre Ideen und Wünsche für ihren Garten in die Tat um.
Wir sind auch in dieser schwierigen Zeit für Sie da und gestalten ihre Außenanlage, nach ihren Wünschen, neu.
Sprechen Sie uns an! Ihr Team vom Galabau Büchler

Thier, Raffelsiefen 2; 51688 Wipperfürth
Telefon (02267) 9520
Telefax (02267) 87555
Mobile 0175 5662083

Email: buechler.heinz@t-online.de
www.galabau-wipperfuerth.de



Die nächste Ausgabe „Dorfspatz op d`r Thier“ erscheint voraussichtlich am 15.06.2023 Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 22.05.2023.

Annahme der Anzeigen / Texte / Beiträge unter redaktion@kirchdorf-thier.de oder bei Diana Wagner, Höhenstraße 10. Aktuelle Infos rund um unser Dorf gibt es auch im Internet unter www.kirchdorf-thier.de.

Für Anregungen, Kritik und Ideen sind wir immer offen und freuen uns über jedes Feedback per E-Mail oder per Post.
Euer Team vom Dorfspatz